[Additional information: https://bawue.museum-digital.de/object/474 vom 2024/03/28]



Landesmuseum Württemberg, Stuttgart / P. Frankenstein; H. Zwietasch [CC BY-SA]

Object:	Deckelbecher für ein Mitglied des Engeren Ausschusses
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Collection:	Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg
Inventory number:	KK hellblau 2

Description

Als 1693 nach dem Einfall der Franzosen die Zerstörung Stuttgarts drohte, konnte durch das Stellen von Geiseln Schlimmeres verhindert werden. Als die Geiseln drei Jahre später aus der Haft kamen, verehrte die Landschaft Stuttgart ihren Helden kunstvolle Deckelbecher. 1821 wurde dieser Becher für die Kunstkammer erworben, was zeigt, dass auch über ein Jahrhundert später der Helden des Landes gedacht wurde.
[Maika van Rijn]

Basic data

Material/Technique:	Silber, getrieben, teilvergoldet
Measurements:	H. 20,8 cm, D. 11,6 cm

Events

Created	When	1697
	Who	Cornelius Poppe
	Where	Augsburg
[Relation to time]	When	1600-1699
	Who	
	Where	

Keywords

- Beaker
- Bin
- Coat of arms
- Handicraft
- Stag

Literature

- Fleischhauer, Werner (1958): Barock im Herzogtum Württemberg. Stuttgart, S. 267
- Hesse, Sabine (2007): Die Landschafft Württenberg stellt hier ein Zeichen nider der hohen danckbarkeit. Die französische Geiselhaft 1693-1696, in: Peter Rückert, Landschaft, Land und Leute. Politische Partizipation in Württemberg 1457 bis 2007. Stuttgart, S. 51-57
- Landesmuseum Württemberg (2012): LegendäreMeisterWerke. Kulturgeschichte(n) aus Württemberg. Begleitband zur Dauerausstellung. Stuttgart, S. 191